

# In Bewegung

Sarah Magdalena Huisman spielt den kleinen Prinzen im gleichnamigen Theaterstück. Derzeit arbeitet sie mit einer Gruppe von Schauspielern und Schauspielern mit geistiger Behinderung zusammen. Ein Zusammentreffen, das sie sowohl beruflich als auch persönlich weiterbringt.

Text: France Santi / Foto: Vera Markus

„Der Kleine Prinz ist eine sehr physische Rolle“, sagt Sarah Magdalena Huisman\*. In der Bewegung blüht die 33-jährige Zürcherin auf. Sie hatte sich nach der Matura entschieden, in der Schauspielerei Fuss zu fassen. Damals sah sie sich weder als Tänzerin, wofür sie über die entsprechende Grundausbildung verfügt, noch als Mitarbeiterin in einem Büro. „Die ganzheitliche Art, mit der ich mich als Schauspielerin ausdrücken kann, entspricht mir sehr“. In der Rolle des Kleinen Prinzen gibt sie alles: Auf der Bühne macht sie Luftsprünge, kriecht oder wirbelt herum.

Marco Badlatti, Initiator des Projekts und Präsident von *insieme* Zürich, hatte Sarah Huisman angefragt, ob sie die Rolle des Protagonisten im Stück von Saint-Exupéry besetzen möchte. „Ich war begeistert. Erst später machte er mich darauf aufmerksam, dass es

sich um ein etwas spezielles Projekt handelt, zumal die anderen Rollen von Menschen mit einer Behinderung gespielt würden“, erinnert sie sich. Zusammen mit so besonderen Schauspielern auf der Bühne zu stehen, stellte für Sarah Huisman Neuland dar, war aber keinesfalls ein Grund, sich nicht auf das Experiment einzulassen. Denn sie liebt es, neue Welten einzuzutreten. Nebst klassischen Auftritten im Bereich Theater und Film ist sie auch im pädagogischen Theater aktiv. So wird sie etwa von Firmen engagiert, um eine schwierige Kundin zu mimen. Auch tritt sie mit dem „Forumtheater“ in Schulen auf. „Ich mag diese Arbeit. Es ermöglicht mir, mich mit anderen Realitäten und anderen Leuten auseinanderzusetzen. Das wiederum ist Input für meine Schauspielerei“, sagt sie.

## Ein Ja, aber...

Dennoch hatte Sarah Huisman ganz zu Beginn gewisse Bedenken, ob ein respektvoller Umgang mit dieser Andersartigkeit gewährleistet wäre, bzw. ob sich eine Darstellungsform finden liesse, die niemanden blossstellt. Als der Initiator des Projektes ihr versicherte, dass die Darbietung professionell, das Bühnenbild und die Kostüme qualitativ hochwertig und die Schauspielerinnen und Schauspieler auf einfühlsame Art und Weise integriert sein würden, war sie beruhigt. „Mit einer Mundartversion des Stücks und dank feinfühligster Besetzung der Rollen ist es gelungen, die Talente und Charaktere aller Darstellenden zur Geltung zu bringen. Wir spielen auf Augenhöhe“, sagt die Zürcherin.

## AUFFÜHRUNG

„De Chili Prinz“ ist eine Adaption des Kleinen Prinzen von Saint-Exupéry in Dialekt. Am Projekt sind rund 15 Menschen mit Behinderung und 9 Fachleute aus den Bereichen Theater- und Sonderpädagogik beteiligt. Nach der Premiere im März 2011 wird das Stück vom 15. bis 24. Februar 2013 im Bernard Theater in Zürich erneut aufgeführt. Tickets: [www.insieme-zh.ch](http://www.insieme-zh.ch) > Theater



Sarah Huisman aime le jeu.

## Sarah Huisman mag Experimente.

Dennoch kommt Sarah Huisman eine spezielle Rolle zu: „Bei dieser Konstellation habe ich etwas mehr Verantwortung, als wenn ich mit Profischauspielern zusammenarbeite“. Wenn Textpassagen vergessen gehen, braucht es viel Fingerspitzengefühl und Geschick fürs Improvisieren. Das Engagement hat sich auszahlt. Der Kleine Prinz sorgte im vergangenen Jahr drei Mal für volle Säle und nun hat das Bernard Theater in Zürich das Stück in sein Programm aufgenommen. Sarah Huisman freut sich darüber, mit den besonderen Schauspielerinnen und Schauspielern in einem so renommierten Theater aufzutreten und den Kleinen Prinzen erneut zu verkörpern. „Das Bernard Theater ist eine sehr schöne Bühne. Das wird eine eindrückliche Erfahrung für uns alle.“

\* Früher Sarah Magdalena Hinzen

# En mouvement

Sarah Magdalena Huisman interprète le Petit Prince dans la pièce du même nom. Pour l'occasion, elle évolue sur scène avec une troupe composée d'actrices et d'acteurs avec une déficience intellectuelle. Une rencontre qui lui a plu. Et qui la fait avancer, au niveau personnel et professionnel.

Texte: France Santi / Photo: Vera Markus

se souvient Sarah Magdalena Huisman. Jouer avec des acteurs handicapés? Une situation nouvelle, qui l'a certes interpellée, mais pas troublée plus que cela. Car sur scène comme dans la vie, l'actrice zurichoise aime explorer des nouveaux mondes.

En dehors des productions conventionnelles, de théâtre et films, elle fait preuve de son talent sur d'autres scènes. Des entreprises font appel à elle pour jouer la cliente difficile ou diriger une improvisation dans le cadre d'une formation du personnel. Elle joue participe aussi à des projets de théâtre pédagogique dans des écoles. „Cela me permet de me confronter à d'autres réalités, à d'autres gens. De voir comment ils vivent. C'est intéressant. Et cela nourrit mon jeu d'actrice.“

\*Aparavant Sarah Magdalena Hinzen

## LE PETIT PRINCE EN FRENCH



„De Chili Prinz“ est une adaptation en suisse allemand du Petit Prince de Saint-Exupéry. Ce projet rassemble un quinzaine d'acteurs avec handicap et 9 spécialistes du théâtre et de la pédagogie spécialisée. Jouée une première fois en mars 2011, la pièce est maintenant présentée au prestigieux Bernard Theater à Zurich du 15 au 24 février 2013. Billets/infos: [www.insieme-zh.ch](http://www.insieme-zh.ch) > theater

## Dans les règles de l'art

Pour le Petit Prince, elle voulait s'assurer que les acteurs, même si différents, seraient traités comme des acteurs. Un souci partagé par l'initiateur du projet qui tient à présenter une mise en scène, des décors et des costumes de qualité et à intégrer les acteurs dans une démarche professionnelle.

„Et comme la pièce est adaptée au langage oral et les rôles découpés sur mesure, chaque interprète peu mettre ses talents et son caractère en avant. Nous pouvons ainsi jouer d'égal à égal“, dit la Zürcheroise. Certes, Sarah Huisman a plus de responsabilité que lorsqu'elle joue avec des profes-